

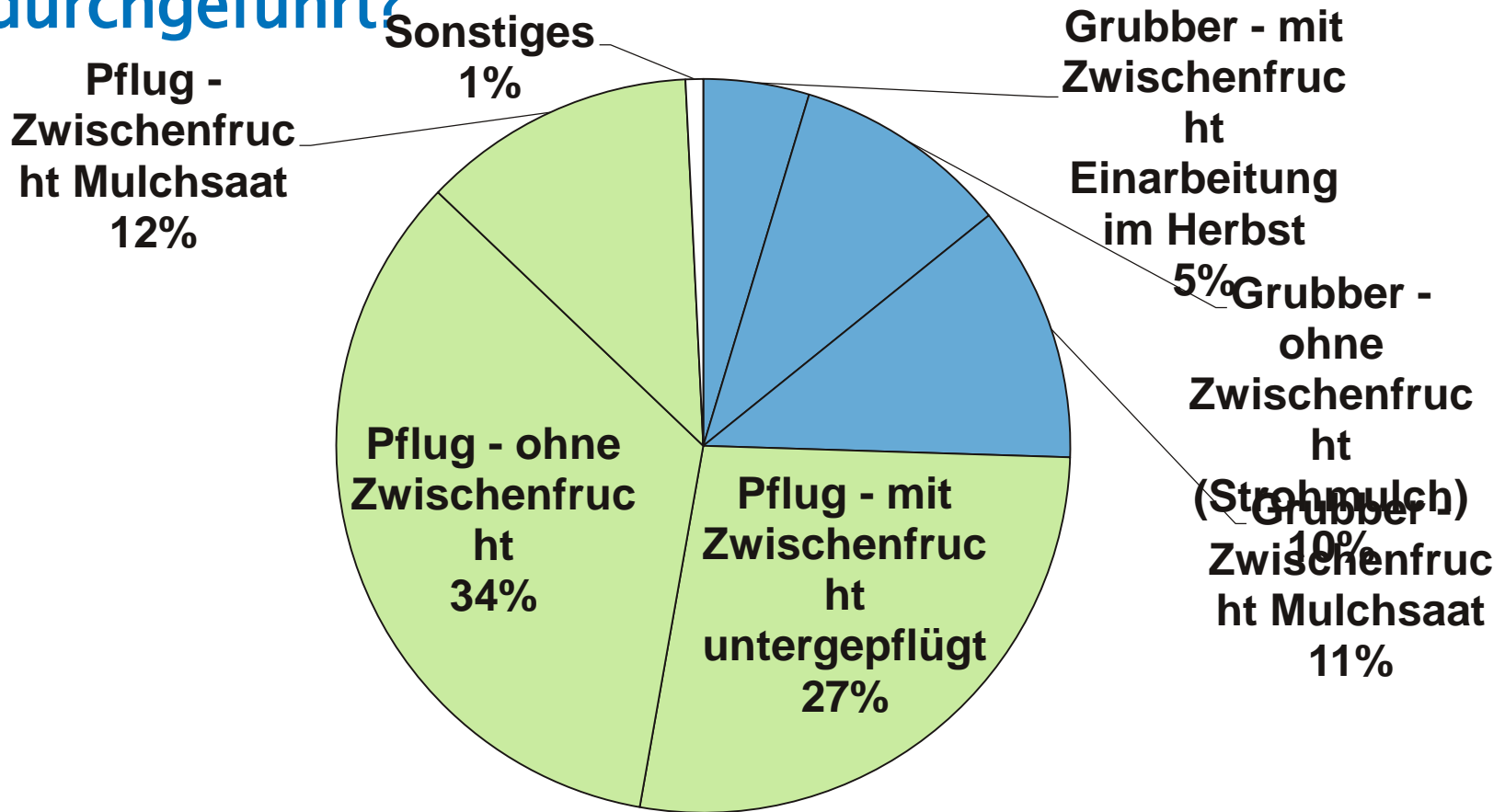
Umfrage zur Bodenbearbeitung und Rübenaussaat

Bitte beantworten Sie die Fragen für Ihren größten Rübenschlag in 2014

Wie wurde die Grundbodenbearbeitung durchgeführt?

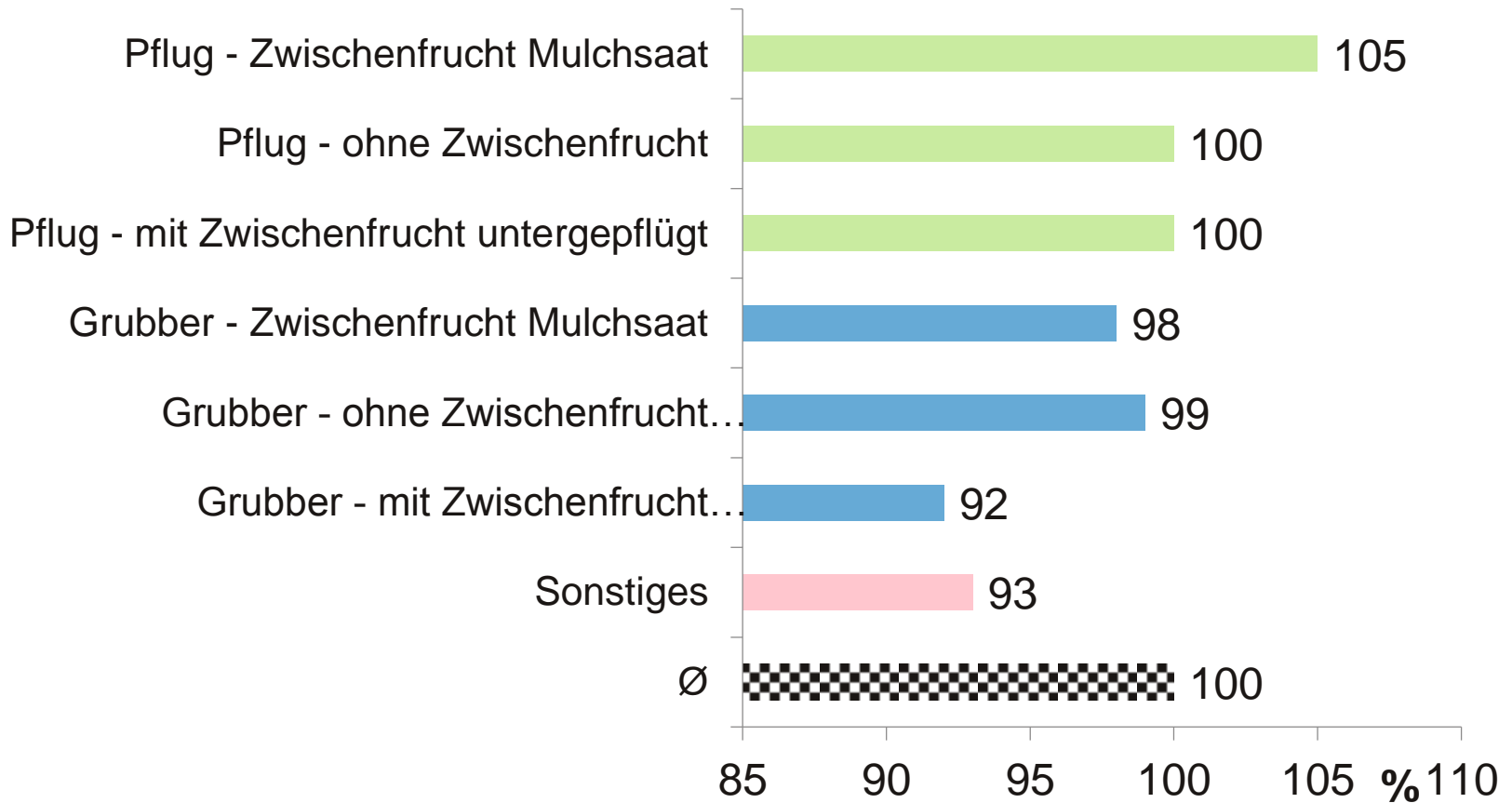
- Pflug - ohne Zwischenfrucht
- Pflug - mit Zwischenfrucht untergepflügt
- Pflug - Zwischenfrucht Mulchsaat
- Grubber - ohne Zwischenfrucht (Strohmulch)
- Grubber - mit Zwischenfrucht Einarbeitung im Herbst
- Grubber - Zwischenfrucht Mulchsaat
- Sonstiges

Wie wurde die Grundbodenbearbeitung durchgeführt?



Auf 73 % der Flächen kommt der Pflug zum Einsatz

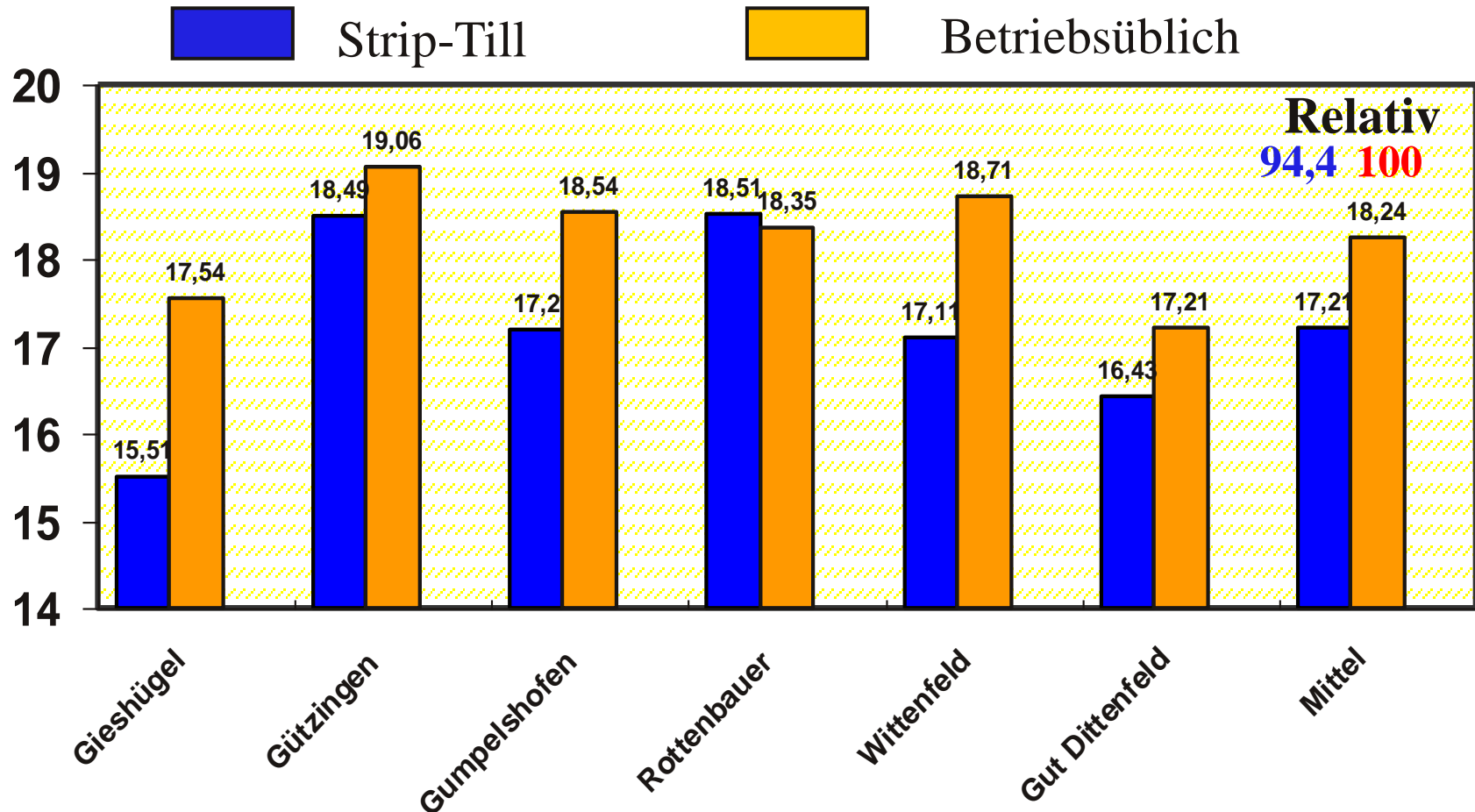
Bereinigter Zuckerertrag nach Grundbodenbearbeitung (relative Werte)





Strip-Till-Versuche FRANKEN 2014

Ber. Zuckerertrag t absolut



Bodenbearbeitung mit Strip-Till

Strip-Till benötigt noch weitere Erfahrungen
– noch nicht praxisreif –

Probleme:

- **Empfindlich bei höherer Bodenfeuchtigkeit – beim Ziehen der Schlitze und bei der Saat**
- **Schlitze werden bei der Saat nicht immer getroffen**
- **ca. 10 % geringere Feldaufgänge**
- **verhaltene Jugendentwicklung der Zuckerrüben**

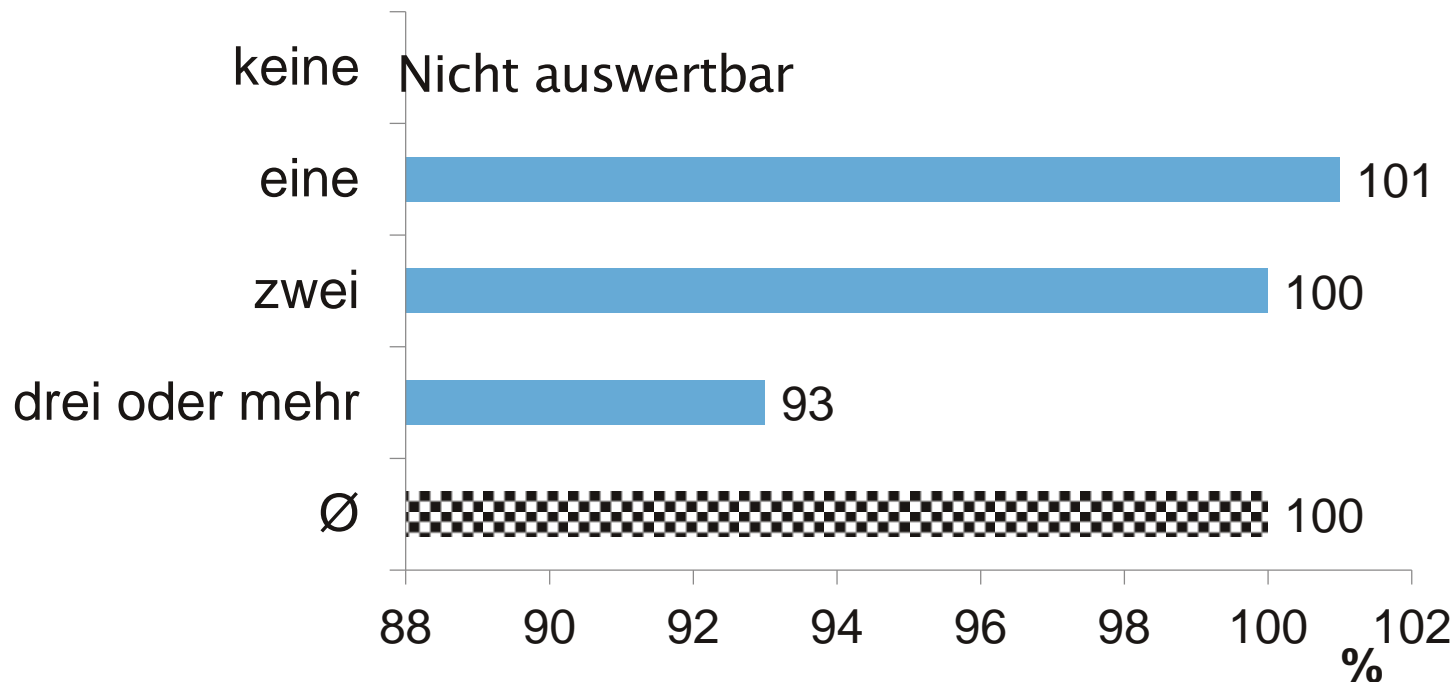
Umfrage zur Bodenbearbeitung und Rübenaussaat

Bitte beantworten Sie die Fragen für Ihren größten Rübenschlag in 2014

**Wieviele Überfahrten wurden zur
Saatbettbereitung im Frühjahr gemacht?**

- keine
- eine
- zwei
- drei oder mehr

Bereinigter Zuckerertrag nach Anzahl Überfahrten im Frühjahr (relative Werte)



Ziel: Ein flacher Bearbeitungsgang im Frühjahr zur Saatbettbereitung



Richtige Pillenablage

**fester,
unbearbeiteter
Untergrund**



Falsche Pillenablage

lose Erde
unter der
Pille

Kontrolle Pillenablage



Grundsätze zur Zuckerrübenaussaat

- Saat auf festen unbearbeiteten Boden
- Saattiefe muss so tief wie die Bearbeitungstiefe sein
- Wer zu tief bearbeitet, hat ein Problem

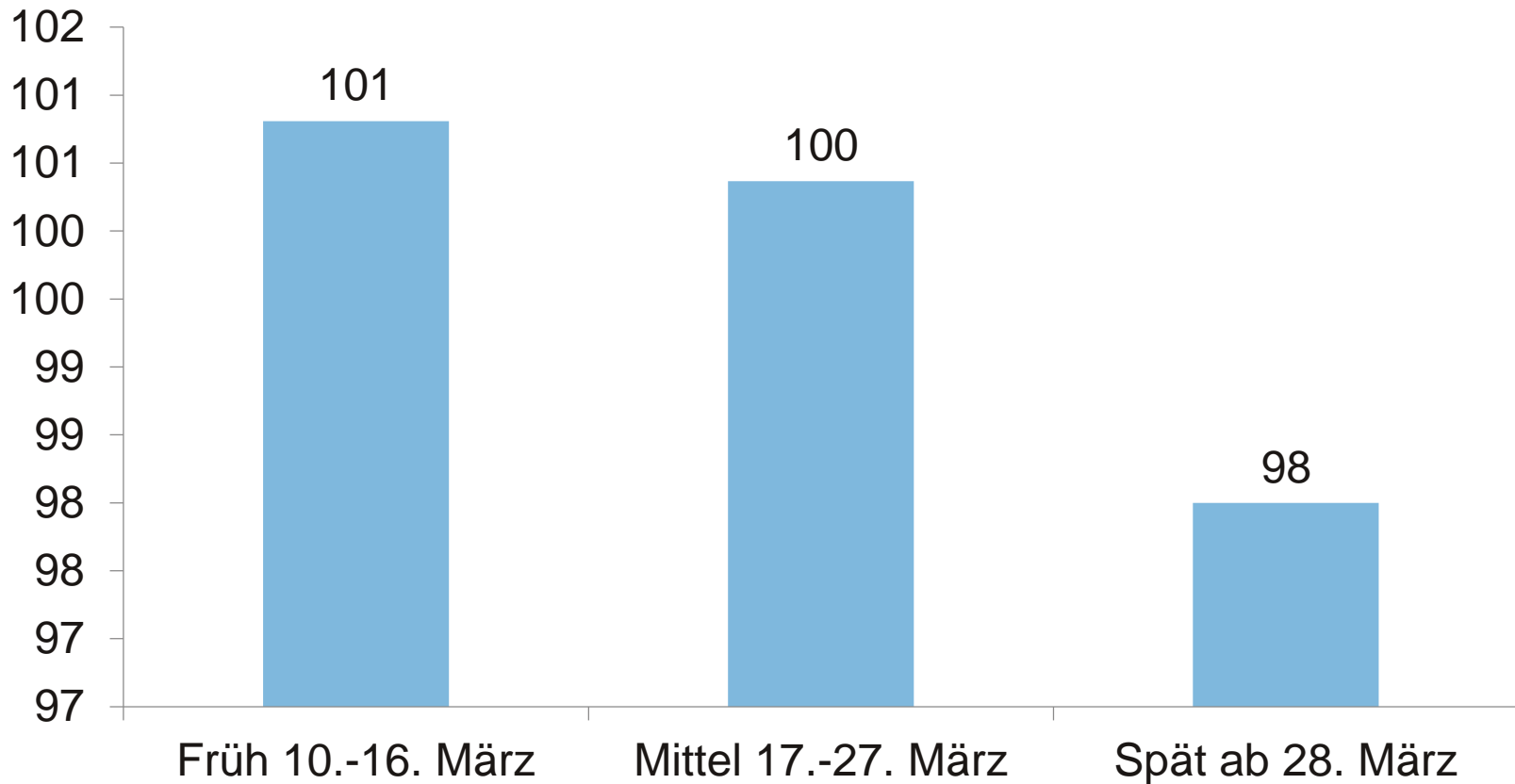
Umfrage zur Bodenbearbeitung und Rübenaussaat

Bitte beantworten Sie die Fragen für Ihren größten Rübenschlag in 2014

Wann wurde der Schlag gesät?

- Früh 10.-16. März
- Mittel 17.-27. März
- Spät ab 28. März

Bereinigter Zuckerertrag nach Saattermin (relative Werte)



Die Vegetation beginnt früher

Phänologische Jahreszeiten

Das phänologische Jahr wird in 10 "phänologische Jahreszeiten" eingeteilt.

- Leitphase 1: Vorfrühling – Blüte Schneeglöckchen, Blüte Haselnuss
- Leitphase 2: Erstfrühling – Blüte Forsythie, Blattentfaltung Stachelbeere
- Leitphase 3: Vollfrühling – **Blüte Apfel**, Blattentfaltung Stiel-Eiche

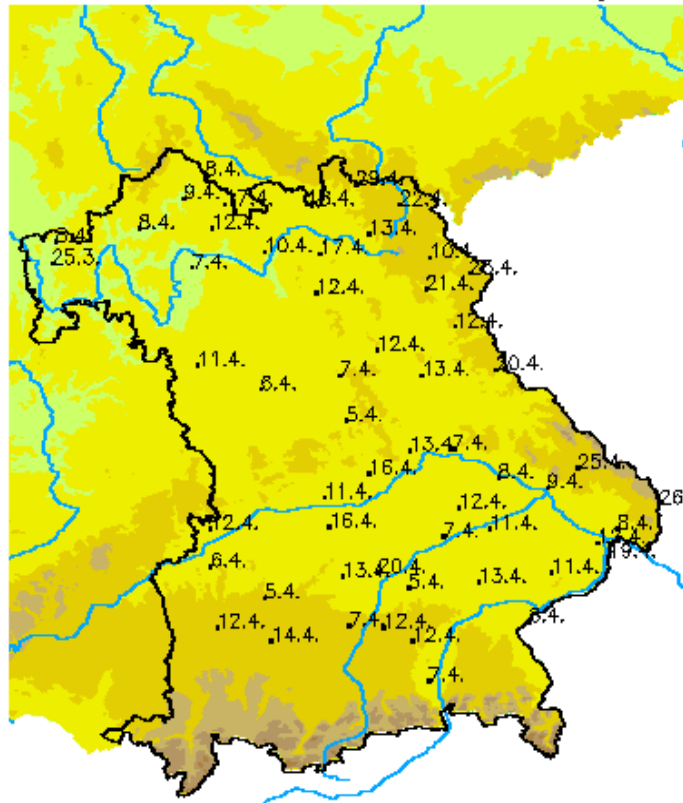
Apfel: Blühbeginn 2014 in Bayern

Links: Karte mit der aktuellen Verteilung der Eintrittstermine

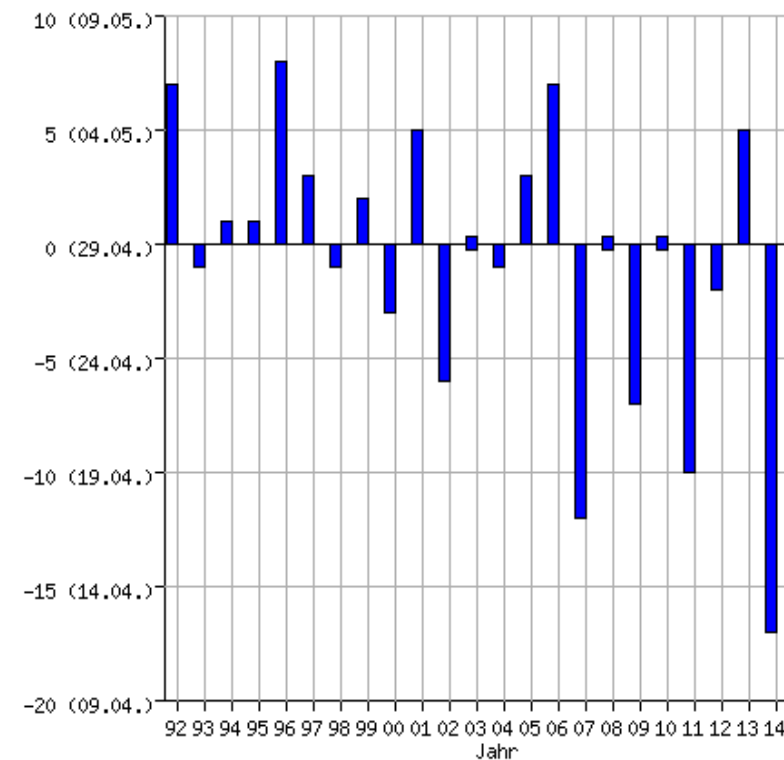
Rechts: Grafik mit dem aktuellen mittleren Eintrittsdatum im Vergleich zu den Vorjahren

1.Meldung: 25. März **letzte Meldung:** 29. April **Meldequote:** 95 %

Apfel: Blühbeginn (2014)



Abweichung in Tagen vom Jahresgebietsmittel (Datum)



Die Vegetation beginnt früher – Saatzeitpunkt

- **Feste Saatzeitpunkte sind überholt – z.B. vor dem xx.xx. werden keine Zuckerrüben gesät.**
- **Sobald der Boden reif und ausreichend abgetrocknet ist, sollten die Zuckerrüben gesät werden.**

Umfrage zur Bodenbearbeitung und Rübenaussaat

Bitte beantworten Sie die Fragen für Ihren größten Rübenschlag in 2014

Wer hat die Saat durchgeführt?

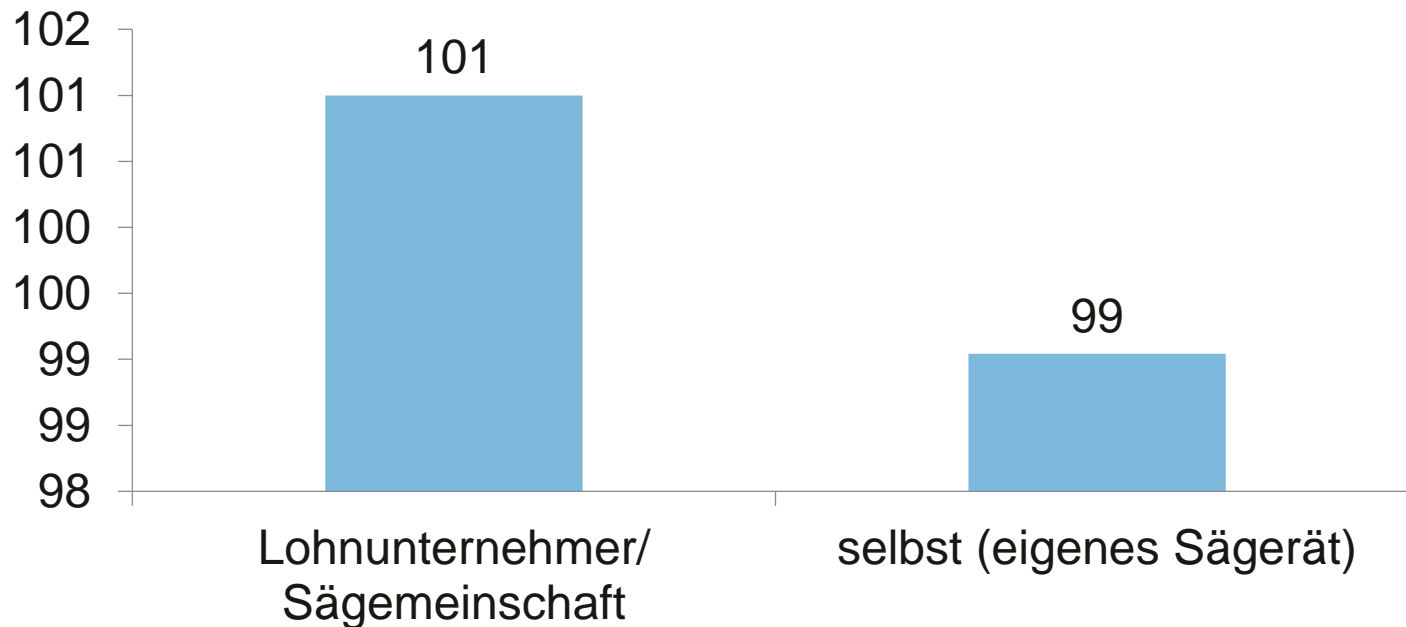
- selbst (eigenes Sägerät)**
- Lohnunternehmer/Sägemeinschaft**

Wurde eine nematodentolerante Sorte angebaut?

- Ja**
- Nein**

Bereinigter Zuckerertrag nach Sätechnik (relative Werte)

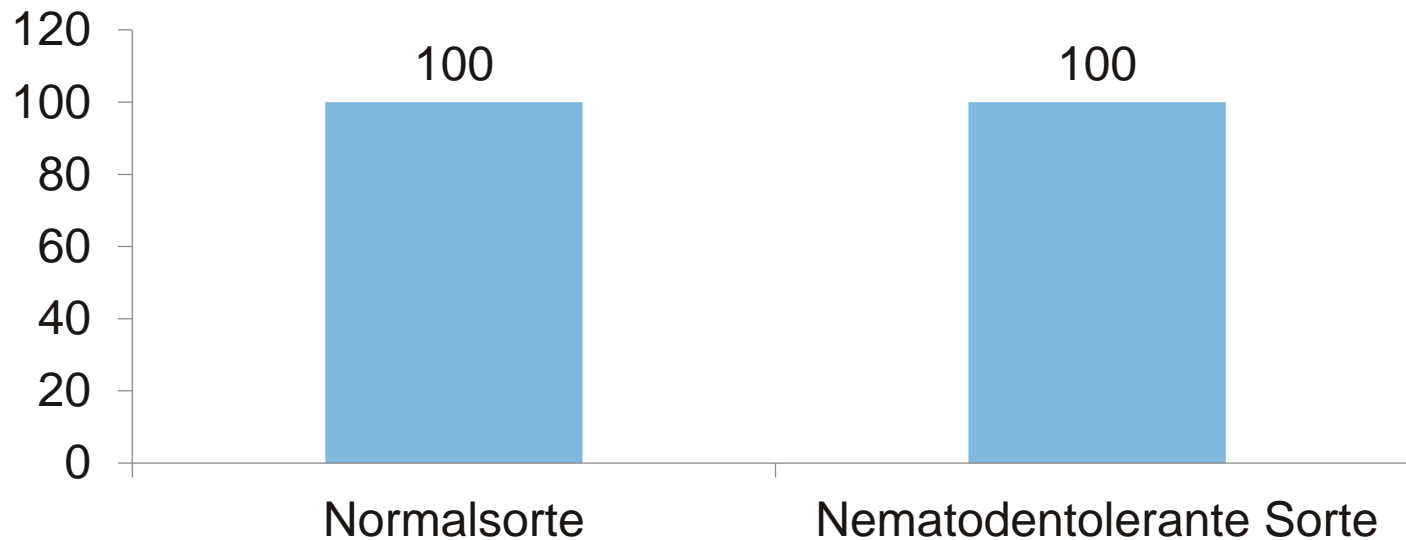
58 % der Umfrageteilnehmer haben ein eigenes Sägerät



**Vor allem beim eigenen Sägerät auf technisch einwandfreien Zustand achten!
Schlagkraft durch eigenes Sägerät zahlt sich nicht immer aus!**

Bereinigter Zuckerertrag nach Sortenwahl (relative Werte)

37 % der Umfrageteilnehmer haben eine nematodentolerante Sorte angebaut



Bei Nematodenbefall Mindererträge bis 15%

➤ **Trotz vermutlichem Nematodenbefall gleiches Ertragsniveau!**

Gewinner der Mont Blanc Umfrage:

- Gerhard Scheer – Adelshofen/Gickelhausen
- Theresia Böpple – Frankenwinheim
- Michael Vierheilig – Werneck/Schraudenbach

Gesamt 1224 Teilnehmer